

# Kriegers Ahnung

Heinrich-Friedrich-Ludwig Reilstab  
(1799-1860)

aus dem Zyklus  
"Schwanengesang"

D. 957 .2

Franz-Peter Schubert  
1797-1828

*Nicht zu langsam*

Klavier

*pp* *fp* *pp*

Gesang

7

In tie-fer Ruh liegt um mich her der

Klavier

12

Waf-fen-brü-der Kreis; mir ist das Herz so

17

bang und schwer, so bang, so schwer, von Sehn-sucht mir so - -

*cresc.*

Kriegers Ahnung/F.Schubert

21

heiß, von Sehn - sucht mir so heiß.

*f* *p* *cresc.* *f* *decresc.*

29 *Etwas schneller*

Wie hab ich oft so süß ge - träumt an

*pp*

32

ih - rem Bu - sen warm, an ih - rem Bu - sen

*dim.*

35

warm! Wie freund - lich schien des Her - des Glut, lag

*a tempo*

Kriegers Ahnung/F.Schubert

38

sie in mei - nem Arm, lag sie in mei - men

*dimin.*

41

Arm! Hier,

*pp*

44

wo der Flam - men düst - rer Schein

46

ach! nur auf Waf - fen spielt, hier

Kriegers Ahnung/F.Schubert

49

fühlt die Brust sich ganz al-lein hier

*fp*

52

fühlt die Brust sich ganz al-lein, der

*fp*

55

Weh - - - mut Trä - ne quillt, der Weh-mut

58

Trä - ne quillt.

6/8

61 *Geschwind, unruhig*

Kriegers Ahnung/F.Schubert

Herz! daß der

Trost dich nicht ver - läßt, daß der Trost dich nicht ver -

*cresc.*

läßt es ruft noch man - che Schlacht.

Bald -

*decresc.*

Kriegers Ahnung/F.Schubert

73

ruh ich wohl und schla - -

*pp*

78

- fe fest, Herz - lieb - ste, gu - te

*ppp*

83

Nacht! Herz - lieb - ste, gu - te

*f*

87

Nacht! Herz! daß der Trost dich nicht ver -

*cresc.*

*f*

Kriegers Ahnung/F.Schubert

91

läßt, daß der Trost dich nicht ver - läßt!

94

es ruft noch man - che Schlacht.

97

Bald -

100

ruh ich wohl und schla - -

Kriegers Ahnung/F.Schubert

105

- fe fest, Herz - lieb - ste, gu - te

110

*Tempo I*

Nacht! Herz - lieb - ste, gu - te Nacht!

*pp* *fp*

116

Herz - lieb - ste, gu - te Nacht!

*pp* *ppp*